

Instruktionen zum Thema Arbeiten mit Tauchpumpen

Folgen Sie den Instruktionsschritten zur Bearbeitung der Aufgabe:

1 Vorbereitung

Zunächst wird ein Behälter (z. B. Regentonne) mit Wasser gefüllt.

Zur Durchführung muss ein Stromanschluss bereitstehen.

Material und Geräte werden auf einer sauberen Fläche bereitgelegt.

2 Sichern der Tauchpumpe

Die Tauchpumpe ist mit einer Arbeitsleine (lang) mit einem einfachen Ankerstich am Tragegriff zu sichern.

3 Anschließen des Druckschlauchs

Der Druckschlauch wird mit Hilfe der Kupplungsschlüssel an der Tauchpumpe angeschlossen. Dazu werden die Haken jeweils auf das Knaggenteil gesetzt und die Verschraubung durch gegenläufiges Drehen geschlossen.

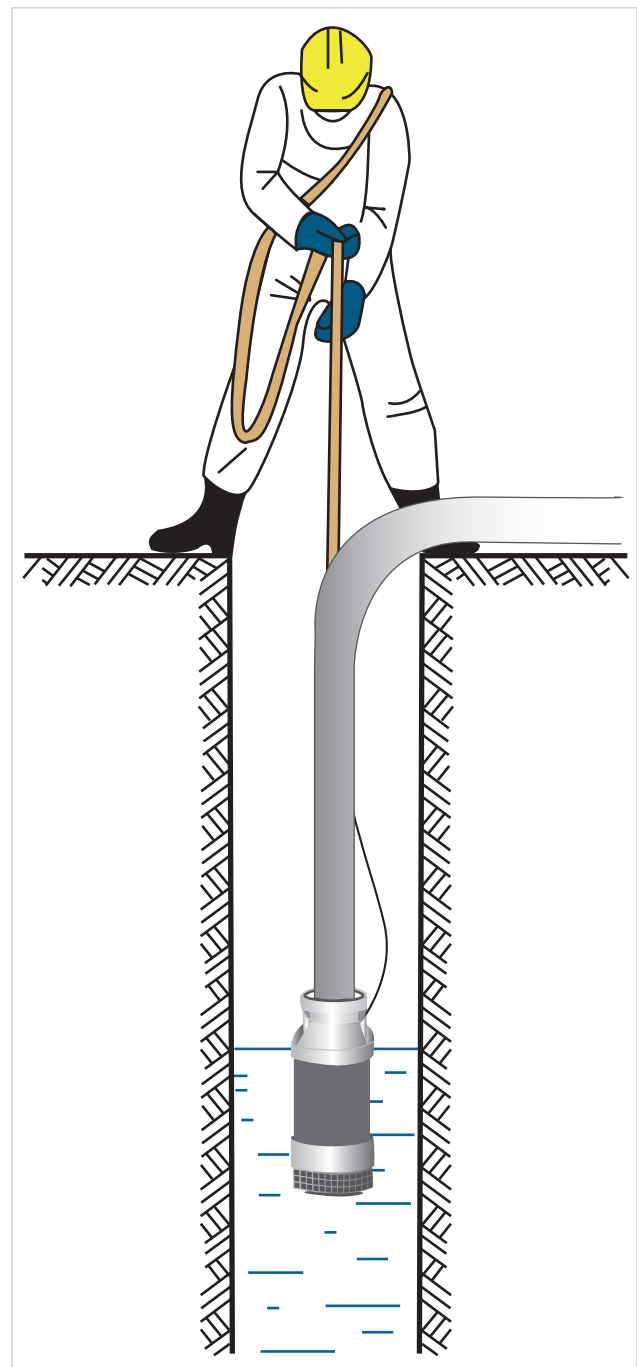
4 Ablassen der Tauchpumpe

Die Pumpe wird an der Arbeitsleine in das Wasser gelassen. Dabei führt ein/e zweite/r Helfer/in die Anschlussleitung und den Schlauch.

5 Auslegen des Druckschlauchs

Nun ist der Druckschlauch drall- und knickfrei auszulegen. Er darf nicht über scharfe Kanten gezogen werden. Um dies zu vermeiden, kann ein Stützkrümmer eingesetzt werden.

Sofern der Schlauch über Verkehrswege führt, sind zwingend Schlauchbrücken zu verwenden.



6 Anschließen des Strahlrohrs

Vor dem Anschließen des Strahlrohrs ist der feste Sitz des Mundstücks zu prüfen.

Nun wird das Strahlrohr – analog der Vorgehensweise beim Anschließen des Druckschlauchs – montiert.

Das Strahlrohr ist durch eine/n zweiten Helfer/in mit beiden Händen zu bedienen. Es kann zwischen den Einstellungen „Vollstrahl“ oder „Sprühstrahl“ gewählt werden.

7 Inbetriebnahme

Die Anschlussleitung ist stolperfrei zu verlegen und mit der Stromquelle zu verbinden.

Materialliste

Verbrauchsmaterial	Menge

Material	Menge
Tauchpumpe (400 l/min, 230 V)	1
Druckschlauch	1
Arbeitsleine, lang 20 m	1
Behälter (z. B. Regentonne), mit Wasser gefüllt	1
Strahlrohr	1
Knickschutzkrümmer (bei Bedarf)	1
Schlauchbrücke (bei Bedarf)	1

Werkzeug	Menge
Kupplungsschlüssel	2

Ein Stromanschluss muss bereitgestellt werden.